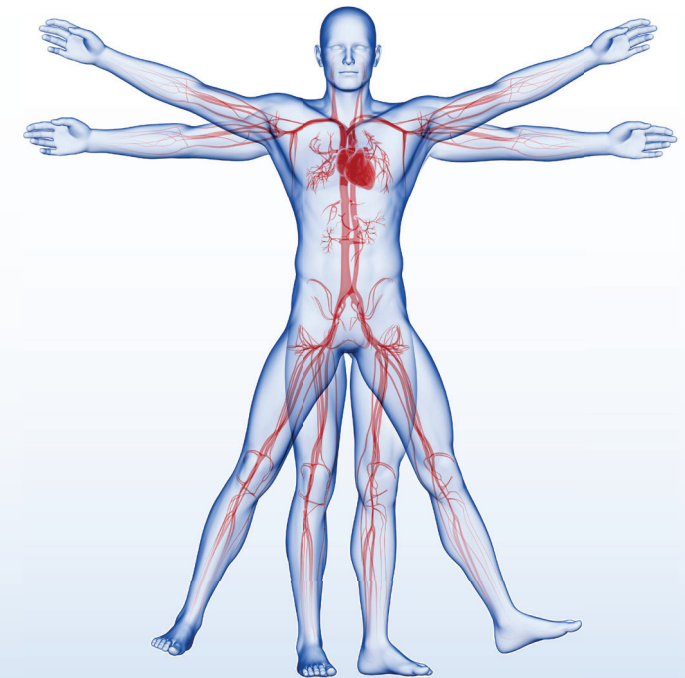


Seit dem 1. 1. 2010 ist die Gefäßchirurgie des Klinikums am Steinenberg durch die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie als Gefäßzentrum anerkannt, und wurde erfolgreich in 2013, 2016 und 2019 rezertifiziert.

KLINIKUM AM STEINENBERG

KLINIK FÜR GEFÄSSCHIRURGIE vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie



KONTAKT

Chefärztin	
PD Dr. Susanne Regus	07121 200-4270
gefaess-info@klin-rt.de	
Sekretariat:	
Frau Müller	07121 200-4270
Fax	07121 200-4273
Gefäßstation B 5	
Privatstation D 6	07121 200-3750
Intensivstation D 5	07121 200-1435
Gefäßsprechstunde	
	07121 200-4270 nach Vereinbarung
Privatsprechstunde	
	07121/200-4270 nach Vereinbarung
Notfälle	
	tägl. von 0.00 - 24.00 Uhr
Zentrale Notaufnahme	
	07121/200-3030
Telefonzentrale	
	07121/200-0

www.kreiskliniken-reutlingen.de



KREISKLINIKEN
REUTLINGEN

Informationen für Patienten

KLINIKUM AM STEINENBERG
REUTLINGEN

ERMSTALKLINIK
BAD URACH

ALBKLINIK
MÜNSINGEN



Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

die Klinik für Gefäßchirurgie stellt als eigenständige Abteilung seit dem Jahr 2000 die gefäßmedizinische Versorgung für den Landkreis Reutlingen und darüber hinaus auf höchstem Niveau sicher.

Unser Anspruch dabei ist, für Sie als Patienten eineschonende, maßgeschneiderte und möglichst minimal-invasive Therapie anzubieten.

Gemeinsam mit unseren kooperierenden Fachbereichen Neurologie, Interventionsradiologie und Kardiologie/Angiologie beraten wir Sie und erstellen Ihr ganz individuelles Therapiekonzept.

Ich stehe mit meinem Team bei allen Anfragen und Anliegen gerne zu Ihrer Verfügung.

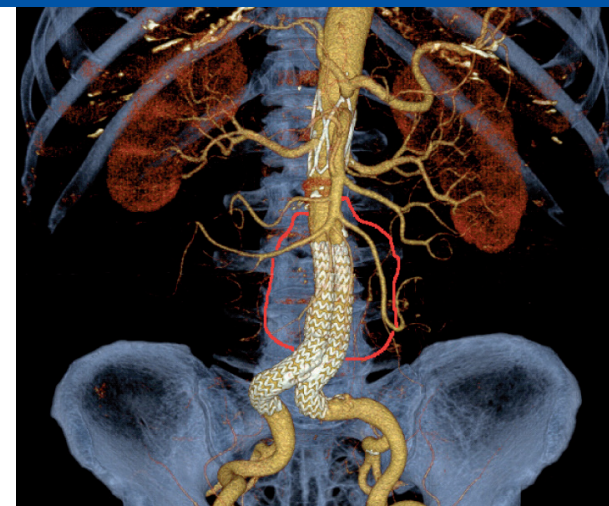
Mit herzlichen Grüßen

Ihre

PD Dr. med. Susanne Regus
Chefärztin

LEISTUNGSSPEKTRUM

- Diagnostik im arteriellen und venösen Gefäßsystem mit Doppler- und Duplexsonographie, Lichreflexrheographie, TcpO₂-Messung
- Invasive Diagnostik mit Angiographie, CT und MRT (Gefäßdarstellung)
- Konservative Behandlungskonzepte (Infusions- und Physiotherapie)
- Operative Versorgung der Gefäßleiden
- Diagnostik und Therapie ausdauersportassoziiierter Erkrankungen (popliteales Entrapementsyndrom, iliakale Endofibrose)



Bauchaortenaneurysma
mit einer Stentprothese, ausgeschalten

OPERATIVE SCHWERPUNKTE

Venenchirurgie (Krampfadern), endovenöse Radiofrequenzablation mit ggf. weiterer plastischer Behandlung bei Ulcerationen im fortgeschrittenen Stadium, ambulant oder stationär.

Carotischirurgie (Halsschlagader) in schonender Regionalanästhesie, Ausschälung der Halsschlagader zur Schlaganfallprophylaxe bzw. Rückfallvermeidung.

Ausschalten von Aneurysmen (Gefäßbaussackungen) der infrarenalen Bauchschiagader und der Extremitäten mit körpereigener Vene oder Gefäßprothese, bevorzugt minimalinvasiv (Stentprothese, „EVAR“).

Ausschälplastiken und Bypassoperationen entsprechend des Befundes, bevorzugt mit körpereigenem Material oder mit Gefäßprothese in allen Gefäßabschnitten, auch als sog. Hybrid-

eingriff mit gleichzeitiger Ballon-Dilatation und Stenteinlage.

Wir bieten in Kooperation mit der Klinik für Anästhesie eine auf Sie individuell abgestimmte Schmerztherapie.

Nach komplizierten operativen Eingriffen sorgt die moderne Intensivtherapiestation für die postoperative Überwachung und Behandlung.

SPEZIALGEBIETE

Ambulante Portanlagen zur Chemotherapie bzw. Infusionsbehandlung

Shuntanlagen zur Dialyse bei Niereninsuffizienz

Endovaskuläre Versorgung (Kathetertechnik) von Gefäßverschlüssen und Aneurysmen (Dilatationen-„PTA“, Stent)